

Pressemitteilung

DRK-Ehrenamtliche begleiten Rückkehrer aus China durch die Corona-Quarantäne

Mittlerweile sind acht Rotkreuzler aus Westfalen-Lippe bei der Betreuung von Rückkehrern aus China im Einsatz

Münster/Berlin, den 21.02.2020
06/2020

Seit dem 9. Februar kümmern sich ehrenamtliche DRK-Einsatzkräfte um 20 Rückkehrer aus der chinesischen Stadt Wuhan, die seitdem in einem Gebäude der DRK-Kliniken in Berlin-Köpenick untergebracht sind. Ihre 14-tägige Unterbringung dient dem Ausschluss eines möglichen Restrisikos, dass die Personen mit dem Coronavirus in Kontakt gekommen sein könnten. Am Sonntag, 16.02.2020, waren drei ehrenamtliche Helfer aus den DRK-Kreisverbänden Bochum und Tecklenburger Land nach Berlin gereist. Gestern, Donnerstag, 20.02.2020, kam weitere Verstärkung aus Westfalen-Lippe nach Berlin-Köpenick: Eine Rotkreuzlerin und drei Rotkreuzler aus dem DRK-Kreisverband Siegen-Wittgenstein und ein Rotkreuzler aus dem DRK-Kreisverband Steinfurt versorgen nun gemeinsam mit den anderen Einsatzkräften in zwei Schichtsystemen die Menschen in Quarantäne, kümmern sich um ihre soziale Betreuung und die gegebenenfalls notwendige medizinische Hilfe.

Die DRK-Einsatzkräfte wurden für diesen Einsatz von ihren Arbeitgebern freigestellt.

In seiner auxiliären Rolle als nationale Hilfsgesellschaft unterstützt das DRK die Bundesregierung in den Bereichen Bevölkerungs- und Katastrophenschutz. Der DRK-Einsatz für die China-Heimkehrerinnen und –Heimkehrer erfolgt im Auftrag der Bundesregierung. Die bezirksübergreifende Koordination des Einsatzes übernimmt die Senatsgesundheitsverwaltung.

**DRK-Landesverband
Westfalen-Lippe e. V.**
Kommunikation

Sperlichstraße 25
48151 Münster
www.DRK-westfalen.de

Claudia Zebandt
Tel: 0251 9739-137
Mobil: 0172 5351066
Claudia.Zebandt@
DRK-westfalen.de

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität